

Heimweh

Freddy Quinn

Intro

E H7 E H7
So schön, schön war die Zeit, so schön, schön war die Zeit.

E H7 E H7
1. Brennend heißer Wüstensand (so schön, schön war die Zeit).
E H7 E H7
Fern so fern dem Heimatland (so schön, schön war die Zeit).
A E H7 E
Kein Gruß, kein Herz, kein Kuss, kein Scherz.
E H7 E H7
Alles liegt so weit so weit (so schön, schön war die Zeit).

Refrain

A E
Dort wo die Blumen blühen, dort wo die Täler grün,
H7 E E7
dort war ich einmal zu Hause.
A E
Wo ich die Liebste fand, da liegt mein Heimatland,
H7 E
Wie lang bin ich noch allein?

Intro

E H7 E H7
So schön, schön war die Zeit, so schön, schön war die Zeit.

E H7 E
2. Viele Jahre, schwere Fron,
E H7 E
Harte Arbeit, karger Lohn.
A E H7 E
Tagaus, tagein, kein Glück, kein Heim,
E H7 E
alles liegt so weit so weit.

Refrain

A E
Dort wo die Blumen blühen, dort wo die Täler grün,
H7 E E7
dort war ich einmal zu Hause.
A E
Wo ich die Liebste fand, da liegt mein Heimatland,
H7 E
Wie lang bin ich noch allein?

E H7 E
3. Hört mich an ihre goldnen Sterne,
E H7 E
grüßt die Lieben in der Ferne.
A E H7 E
Mit Freud und Leid verrinnt, die Zeit,

E H7 E
alles liegt so weit so weit.

Refrain

A E
Dort wo die Blumen blühen, dort wo die Täler grün,
H7 E E7
dort war ich einmal zu Hause.
A E
Wo ich die Liebste fand, da liegt mein Heimatland,
H7 E
Wie lang bin ich noch allein?